

Wie man einen Mundschutz näht

Wir haben angefangen, Mundschutz-Masken zu nähen! Sie helfen zwar nicht dagegen, dass man sich mit Corona ansteckt aber wenn man selbst Husten hat, hustet man alles in die Maske. Außerdem verhindert sie, dass man sich ins Gesicht packt. Sie sind schön, bequem und schnell in der Herstellung. Meine Mutter braucht die Masken weil in der Praxis die richtigen Masken knapp werden und weil die Kinder sich manchmal auch sehr erschrecken vor den normalen Masken. Aber jetzt zeige ich euch wie es geht.

Ihr braucht:

Moltonstoff und
schönen Baumwoll-Stoff jeweils
17x18 cm groß,
und ein Schnittmuster (braucht
ihr nicht unbedingt, gibt es aber
z.B. bei sew simple im Internet)



Außerdem braucht ihr Schrägband.

Das kann man kaufen aber auch selber machen.

Das hat den Vorteil, dass man dann den gleichen Stoff nehmen kann. Das Stoffstück muss aber auf jeden Fall 2cm breit und ca.95 cm lang sein. Dann kann man mit einem Schrägbandformer das Band bügeln. Wenn man keinen Former hat, kann man selber jeweils die Ränder zur Mitte falten und festbügeln.



Für den Draht über der Nase (damit man es dort biegen kann) könnt ihr z.B. einen Bratschlauchverschluss nehmen. Wir nehmen immer 3 dünne Drähte davon.

Unten am Kinn kann man noch für den besseren Sitz ein Stück Gummi auf Zug einnähen.



Hier sieht man wie Draht und Gummi auf die linke Seite des Moltonstücks genäht werden.

Die linke Seite ist die „unschöne“ Seite, die nachher innen ist.



Jetzt wird das Moltonstück rechts auf rechts (also die schönen Seiten aufeinander) auf das Baumwollstück gelegt und oben und unten aufeinander genäht. Die seitlichen Ränder bleiben offen.



Wenn man es jetzt wendet, sieht es so aus.



Jetzt werden zwei Falten gesteckt. Dadurch kann sich die Maske nachher auffalten.

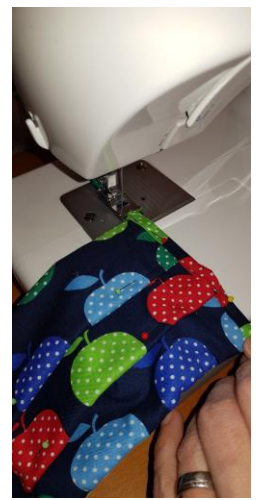


Jetzt werden die Schrägbänder angenäht. Dafür wird die Maske an beiden Seiten in die Mitte des Schrägbandes gelegt und die Schrägbänder werden um die Ränder der Maske geklappt.

Jetzt muss man die Schrägbänder vom Anfang bis zum Ende zugeklappt zunähen. Dabei werden die Ränder der Maske mit eingefasst und die Falten fest genäht.

Jetzt ist der Mundschutz fertig.

Am besten noch mal drüber bügeln.



Viel Spaß beim Nachnähen!

Nähen ist wie Zaubern können!

Eure Liv

